

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Dienstag, 25.11.2025, 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Tagsüber im Schwarzwald leichter Schneefall. Nachts vor allem in der
Südhälfte leichter Schneefall, Glätte und Frost.

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden:
Unter Tiefdruckeinfluss strömt weiterhin feuchte und mit auf Nordwest
drehender Strömung allmählich auch wieder kältere Luft nach Baden-
Württemberg.

FROST/GLÄTTE:

Bis in die Morgenstunden abseits des Rheins und Teilen Oberschwabens
verbreitet Frost und Glätte durch überfrierende Nässe, im Bergland teils
durch geringen Schneefall. In der Nacht zum Mittwoch erneut gebietsweise
Frost und Glätte durch überfrierende Nässe oder geringfügigen Schneefall.

SCHNEEFALL:

Bis Mittwochmittag im Schwarzwald, mit Schwerpunkt im Südschwarzwald,
oberhalb 800 m 5 bis 10 cm Neuschnee. Oberhalb etwa 1000 m, 10 bis 20, in
Staulagen lokal um 25 cm Neuschnee.

In der Nacht zum Mittwoch verbreitet auf 500 bis 600 m absinkende
Schneefallgrenze. Dabei oberhalb vor allem in der Südhälfte gebietsweise 1
bis 3 cm Neuschnee, in Oberschwaben oberhalb 600 m teils bis 5 cm
Neuschnee.

NEBEL:

Bis in die Morgenstunden lokal Nebel, teils auch mit Sichtweiten unter 150
m.

Strassenwetterhinweis für die heutigen Morgenstunden:

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: verbreitet

Besonderheiten: Im höheren Bergland Schneeglätte

Vorhersage:

Heute meist bedeckt. Wiederholt leichter Regen, in den höheren Lagen von
Schwarzwald und Schwäbischer Alb Schnee. Schneefallgrenze im Tagesverlauf
von rund 800 auf rund 600 m absinkend. Höchstwerte zwischen 1 Grad im
Bergland und 7 Grad im Breisgau. Schwacher, in der Südhälfte zeitweise
mäßiger Wind aus West, auf dem Feldberg starke Böen.

In der Nacht zum Mittwoch bedeckt, örtlich Regen, bis in mittlere Lagen als
Schnee. Gebietsweise Glätte bei Tiefstwerten von +3 Grad im Rheintal und -1
Grad in Oberschwaben.

Am Mittwoch stark bewölkt, zeitweise Regen, im Bergland Schnee mit Glätte.
Höchstwerte von 0 Grad im Bergland bis 5 Grad im Rheingraben. Schwacher
Wind aus West bis Nordwest.

In der Nacht zum Donnerstag zunächst stark bewölkt und in der Südhälfte
noch sich zurückziehender Schnee oder Schneeregen. Bon Norden unterdessen
einzelne Auflockerungen, dabei Bildung von Nebel oder Dunst nicht
ausgeschlossen. Bei Tiefstwerten von -1 im Rheingraben bis -6 Grad im
Allgäu gebietsweise Glätte.

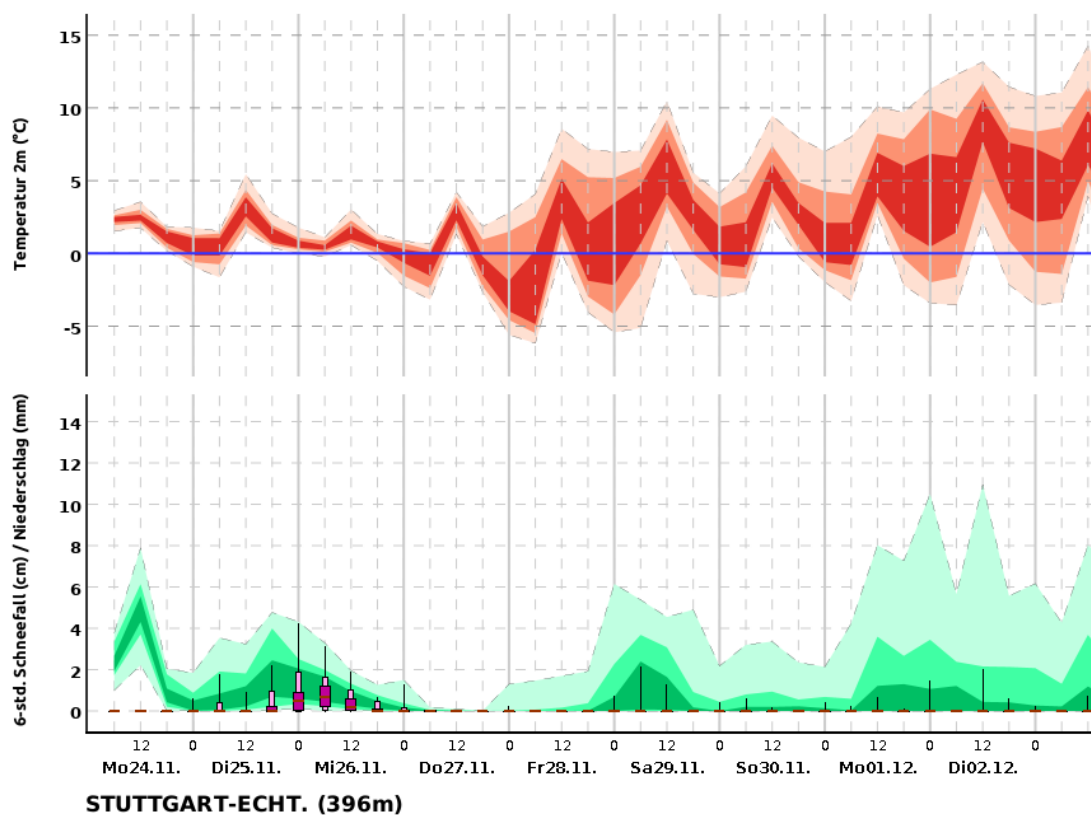
Am Donnerstag zunächst örtlich Nebel und gebietsweise hochneblig und trüb.
Im Nachmittagsverlauf vor allem von Süden her durch Auflockerungen
zunehmend freundlich. Höchsttemperaturen von 0 Grad im Bergland und bis 5
Grad im Rheintal. Schwacher Wind aus südlichen Richtungen.

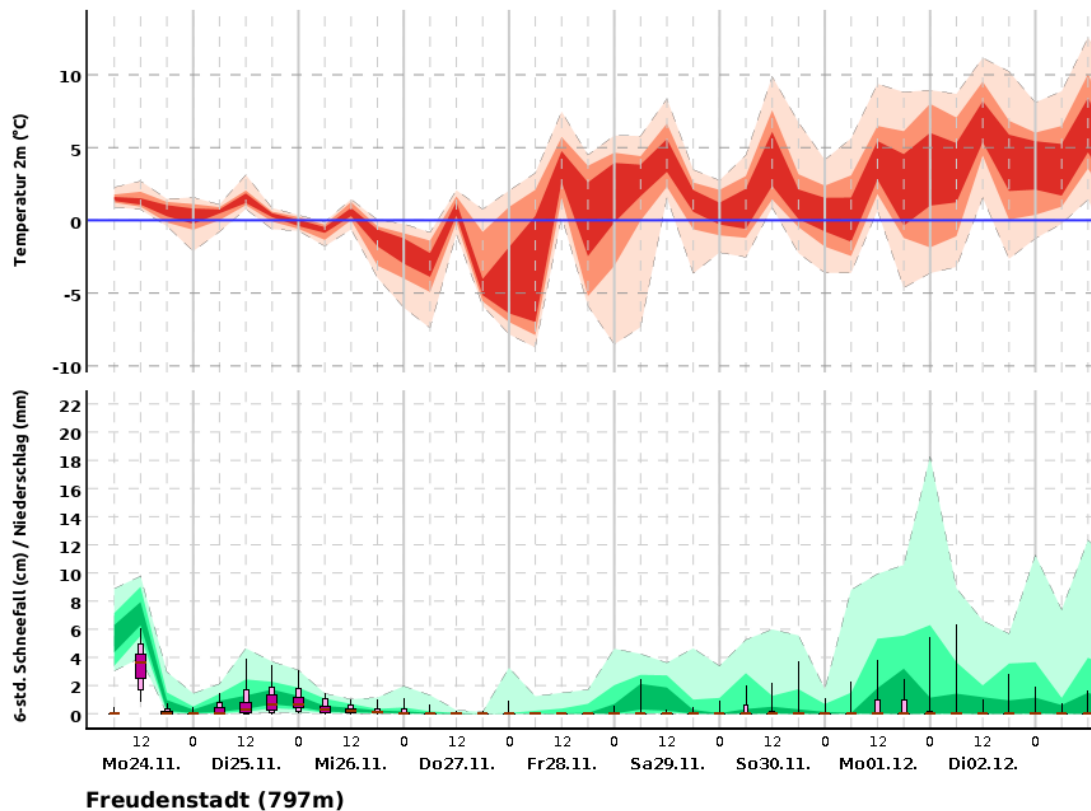
In der Nacht zum Freitag meist nur gering bewölkt, trocken, örtlich Bildung von Nebel oder Hochnebel. Bei Tiefsttemperaturen von 0 Grad im Bereich der Kurpfalz und bis -8 Grad im südöstlichen Oberschwaben örtlich Reifglätte.

Am Freitag nach Auflösung von Nebel und Hochnebel gering bewölkt und trocken. Besonders entlang von Donau, Rhein und am Bodensee örtlich unter Hochnebel ganztags trüb. Höchsttemperaturen zwischen 0 Grad im Bergland und 5 Grad im Kraichgau. Schwacher Wind aus Südwest.

In der Nacht zum Samstag von westen zunehmend bedeckt und einsetzender Regen mit örtlicher Glatteis-Gefahr. Im hohen Bergland Schnee. Tiefstwerte zwischen +1 Grad im Rheingraben und -5 Grad im südlichen Oberschwaben.

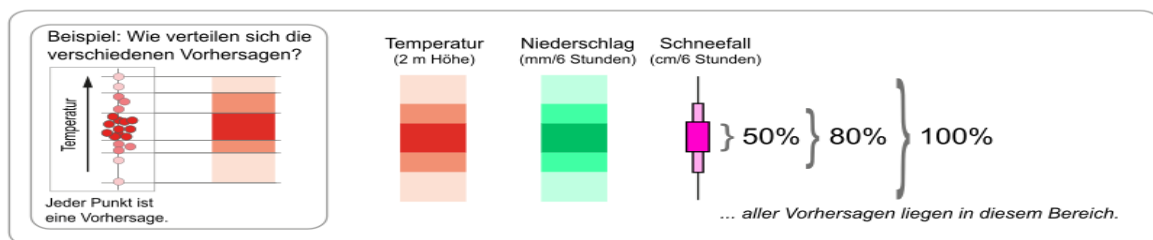
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, Petit